tesvadener Ca

"Logblatthaus".

Schaller-halle geöffnet von 8 libr morgens bis 8 libr abends.

Bofcloedlesto: Grantfurt a. Bl. Rr. 7406.

Wöchentlich o

12 Ausgaben.

"Logblatibaus" Ar. 6650-b2. The morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntage. Polificationio: Frantfart 2. M. Ar. 7495.

Anzeigenpreiser Ortliche Anzeigen Wt. 1.20, answärtige Anzeigen Att. 1.00, örtliche Ackamen Mt. 5. für die einspattige Kolonetzeile oder beren Kauen. – Dit vied beiter Anzeigen entspeckender Andelaß. – Schließ der Anzeigen kunnahmte für beide Ausgaden: 10 Uhr vormittags. – Für die Aufrahme von Anzeigen vorgethreiebenen Tagen und Plägen wird feine Gewähr übernommen. erugspreise: Durch den Beriag bezogen: MR. 3.80 monatlich. MR. 16.80 vierteijährlich, ohne ragiohn; durch die Post bezogen: MR. 5.80 monatlich. MR. 16.80 vierteijährlich, mit Bestell eld. – Bezugsdeiteilungen nehmen an: der Beriag, die Kinsgadestellen, die Träger und alle astanikolten. – In fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streits haben die Be-eher feinen Anhruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Antgelts.

Berliner Abteilung des Biesbadener Zagblatts: Berlin W. 9, Bofftrage 18, Fernsprecher: Amt Bentrum 11435-11437.

Mittwoch, 25, Mai 1921.

Morgen-Ausgabe.

Rr. 237. . 69. Jahrgang.

Hardings "Gesellschaft der Rationen".

Dr. Baris, 24. Mai. (Drabtbericht.) Rach einer Kabelmeldung der "Ebicago Iridune" aus Waibington ist port gestern abend befannt geworden, daß der Botschafter der Bereinisten Staaten in London. Darven, in großen Jügen den Sardingschen Blan für eine "Gesellschaft der Rationen" bestige, der dazu bestimmt ist, den disbertgen Kölfterbund zu erfesen. Darven ist auch ermäcktigt worden, den Sardingschen Blan an die Bertreter der stemden Regierungen, susseich mit den Bedingsmach, die Amerika sie einen offiziellen Schrift in dieser Angelegenbeit stemeligt im allgemeinen der Blan der Hangelegenbeit stemeligt im allgemeinen der Blan der Saager Konsteren zu abgrunde. Besonders wird die Idee eines Weltschiedsgerichtsbases betont, vor dem Streitigkeiten in übereinstimmung mit dem internationalen Recht verhandelt merschen sellen. Swangsmahnabmen losten ausgeschlossen sein. Harven dasse die Arweilung erhalten, den Wunkt seiner Regierung lar zu kellen, das sich die interessierten Mäckte im Einne von Berhandlungen untereinander änzern sollen. Als Knzeichen eines aufrichtigen Wunsches sur das Jukandschied eines aufrichtigen Wunsches sur das Jukandschied eines aufrichtigen Rechte mit Klüdsicht auf die leht getrossenen Entschungen betrachtet.

Gin beutich-dinefijder Geparatfrieben.

Dz. Paris, 24. Mai. Zu dem chinesilch-dentschen Abereinfommen melbet die Savas-Agentur aus Befing weiter:
Deutschiand vervisichte sich. China alle Borteile aus dem Friedenspertrag von Berfailles svzuerkennen, erklärt ich aber außeistande. Ching die Konzestionen in Schantung zu-rückzuerstatten. Das Arrangement dei ausgebaut auf dem Grundsat der Gegenleitigkeit, auf dem der meilt-begünstigken Aattenen. Deutschland vervslichte sich in einem Zulakabkommen, Ebing die Internierungskolten für die deutschen Untertanen zurückzuerstatten und die Annuität zu bezahlen, die der Friedenspertrag von Berfailles vorsieht. Die dinesiede Regierung verpflichte sich, die Liausdierung der liausdierken und kaquestrierten und das Erträguerstatten, den alten devischen Batenten wieder Gestung zu geben und ein Abkommen mit der Deutsch-Anatischen Bant zu tressen.

Deutich-banifche Berhandlungen.

Dz. Kopenhagen. 24. Mai, Gestern nachmittag wurden bier unter dem Borits des dänischen Ministers des Außern Scavenius zwischen Vertretern Denticklands und Dänemarfs Berbandlungen eingeleitet zur Löfung einer Reibe von Fragen, die sie aus der Einverleibung Rord-ich les wigs in Dänemart ergeben haben.

Die Berhandlungen gegen bie deutschen Rriegs-

Dz. London, 24. Mai. (Drahtbericht) Die Leipziger Berhand ungen gegen die beutschen Kriegsbeschulbigten werden in der gesamten Presse mit Ausmerklamkeit versolgt. Nach dem Berichterstatter des "Dails Chronicle" sind die englischen Bertreter der Ansicht, der deutsche Borstende führe das Berfahren mit bewundernswerter Unparteilich feit.

Reichsminlfter Bermes über unfere Ernahrungswirticaft

Reichsmintster hermes über unsere Ernährungswirtschaft

Dz. Kobsen, 24. Mal. (Drahtbericht.) In einer Ansprache vor Bertretern der nerichiedenem wirtschilden Organisationen ertlärte der Reichsernährungsminister Dr. Der mes, die Iwangsmaß nahmen iollen von der Andwirtschaft all mählich abgenommen men werden. Augenblidtlich seien nur noch Juder und Getretde von der freien Bewirtschaftung ausgelchlossen. Dies dürfte aber nur noch als eine Bedelismaßregel für den übergang anzusehen kein. Es werde mit dem wetteren vorsichtigen Abhau fortgeschren werden. Wir millen eine Politif des natürlichen Gleichgewichts verfolgen und können die Berbildigung der Broduktionsmittel nicht mit Reizmitteln betreiden. Wenn die freie Bewirtschaftung sür Getreide vorgenommen werde, so mükte man mit einem zweis dis dreifachen Brotvreise im nächsten Jahre rechnen. Wir müllen aber für einen erträch ist den Protvreis der Bevölferung Sorge tragen. Vir die nächste deit münten wir uns mit einer Erköhung lichen Grenzen bleiben. Die "Blüte unserer Industrie" ist nur eine Schenblüte, die das Ausland über unsere Leitungsfähigkeit und unsere Lage täusiche. Wir mühren den Wildern beringen der Winser der Wünster der Winser der Wünser, daß er diesen Wünschen Wünsche erfärte der Winser, daß er diesen Wünschen leine volle Unterstützung zustächer.

Gegen bie Bilbung von Freiforps.

Br. Berlin, 24. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Um eine Wasse vonen die Bildung von Freisords zu baben, bat der Reichvorösibent auf Antras des Reichsministers des Innern solsende Berordnung des Reichspräsibenten über das Verfassen: Berordnung des Reichspräsibenten über das Verfas und Grund des Artistels 48 der Verfassung tes Deutschen Reiches, insonderbeit auch zur Wiederheitsellung der disentsichen Sicherheit und Ordnung sur Verfassenderie

tur das Reicksgedict:

§ 1. Wer es unternimmt, ohne Genehmigung der zuständigen Dienkitellen Berlonen au Betöänden militärischer Art zusammenzuschliehen oder wer an solchen Berbänden teilnimmt, wird mit Geldstrafe die zu 100 000 M. oder Geslängenis bestraft.

§ 2. Diese Betordnung tritt mit dem Zeitpunkt der Beröffentlichung in Kraft und dient für das gange Keichsendlich mit Ausuadme des oberichlestischen Abstimmungsgestandig üb die interalliserte Abstimmungsgestandig ü

Oberichlefien. Englifche Breffestimmen.

Englische Pressettimmen.

Dr. London, 24. Mai. Die "Times" melden ans Opeln, daß den Deutschen außer anderichen volnischen Keinnehmen volnischen Keinnahmen ein den Auswerkehrte trangostiche Munitionstiften und viele Gewehre in die Kände fielen. Die "Times" nennt den Beschluß der beitischen Regierung. Truppen nach Oberschlessen von der Unterdieren Freie in sichtig und klug. Er sei ein sichtbares Zeichen datür, daß die Alliserten zulammenitänden und ihre Autorität gegenüber den Folen sowohl als auch den Deutschen aufrechterhalten würden.

Da is de Konnichen würden.

Da is de konnichen kart genug seien, um die Deutschen und die Bolen auseinander zu halten. Sie könnten auch neiter einen Druf sowohl auf Rarlchau als auch auf Berlin auwenden, damit die volnische, besm. die deutsche Grenze geschlossen bleibe. Die Blatt hat den Eindruck das sowohl die volnische als auch die deutsche Grenze geschlossen bleibe. Die Blatt hat den Eindruck das seidoch beide nicht genügend Kantrolle über ihre wilden Männer an Ort und Stelle haben.

Da is de Schliebung der Frenze aufrichtig bandeln das iedoch beide nicht genügend Kantrolle über ihre wilden Männer an Ort und Stelle haben.

Da is de le ara whö melbet aus Berlin, wenn die Kreitorns, die Orgesch-Abteilungen oder andere derartige Körperichaften zuch noch so arefannt, das Gerr Wirtherichen fengierung sir diese Laten tadeln wolle. In sührenden Entente-Kreisen werde arefannt, das Gerr Wirtheit eine vollischem Keglerung ür diese Laten tadeln wolle. In sührenden Entente-Kreisen werde arefannt, das Gerr Wirtheit eine vollischem Regierung über Oberschleiten. Es erbede ich auch die bedeutianz Frage der Aufrechterdaltung der Sollvarifal der Entente.

Die Dalis Velegarab erwarter die weitere Erstärung von leiten der englischen Regierung über Oberschleiten. Es erbede ich auch die bedeutianz brage der Aufrechterbaltung der Goldvarifäl der Entente.

Die Antunft dritischer Kreisen werde sächer den Deutschen keiten gere dan ein beile imme Wirtung auf die volnlichen Inluren werde auch eine beile

Gine frangofifche Untwort auf Die Rote Lord Curjons.

Dz. Baris, 24. Mai. (Draftbericht.) Wie Bertinar im "Cho de Barts" ichreibt, bat die französische Regierung gettern die Note Lord Cursons beantwortet. Bunft für Bunft werden die Borwürfe widerlegt, die die englische Regierung gegen die Saltung der französischen Truppen in Oberichlessen erdoben hat.

Die Bolfsbefragung in Galgburg.

Die Bollsbestagung in Galzburg.

Dz. Wien, 24. Mai. Wie die Politische Korrespondens erfährt, bat Bundestanzler Manr an den Landesdauptmann von Galzburg telegraphiert, daß es im hindlic auf die allgemeine volltische Lage geboten ericheine, die von den volltischen Parteien beabstätigte Vollts befragung hin fanzu halten; wenn dies aber nicht möglich let, ihr den Charafter einer privaten Beranftaltung zu geben und insbesondere deutlich zum Ausdruck zu bringen, das die Regierung ihr vollkommen fern sehe. Unter die weis auf die Bundesveriasung würden die Bedorden und Beamten anzuweisen sein, einer derartigen Beranstaltung iede Unterktübung itgendwelcher Art zu verlagen.

Die Forberungen der Rationalverfammlung von Ungora.

Dz. Paris, 24. Mai. Der "Temps" erjährt aus Konkantincvel, die dauptsählichten Forderungen der Nationalverjammlung von Angora bezüglich einer Abanderung
des franzälisch ihrtischen Abrommens teien
folgende: 1. Grenzberichtinung; doch lebeine die Kationalverjammlung die Einverleibung von Alexandrette in die Türkei nicht in aller Korm verdangt zu dochen. 2. Abänderung des in London vorgelebenen wirtschaftlichen Keginnes;
man wolle nicht, das das türliche Gebiet in Einslussbaren
aufgeteilt werde, doch werde man zum Entgelt bestimmte
Konzestionen gewähren. 3. Unferdrückung der für Eilichen
vergelebenen gemischen Gendarmerte. 4. Der Massenkillkend amischen den tronzösischen und den türkischen Truppen vergejegenen gemischien Gendarmette. 4. Der Majfenkill-ftand zwilchen den fransöllichen und den türklichen Truppen ion erst nach der Räumung Ciliciens durch die Fransolen beginnen. — Der "Tenyo" erklärt, ichon wegen dieses let-teren Punktes sei das Programm der Nationalversammlung absolut unannehmbar.

Banbeneinfall in Thragien.

Dz. Athen, 24. Mai. Die Agence Athenes melbet, das türtische Banden, die fich als Kemalisten bezeichnen, vom Schwarzen Meer ber in eine Reibe von Dörfern im tsirtischen Ibrazien einfielen. Sie verüben Mordiaten, plündern und begeben allersei Ausschreitungen gegen die dort ansässigen Griechen.

Die Unruhen in Alexandria.

Die Unruhen in Alegandria.

Dz. London, 24. Mai. (Drabibericht.) Wie aus Alexandria unter dem 23. Mai gemeldet wird, gelang es der Bolizet und ägnotissen Truppen, die Unruhen nm 3 Uhr morgens zu unterdrücken Truppen, die Unruhen zohlreiche Feuersbrünke in der Stadt aus, die iedoch gelöscht bezw. eingedämmt werden konnten. Um 3 Uhr berrug die Gesamtzacht der Berluste 23 Tote und 130 Verwund die Gesamtzacht der Berluste 23 Tote und 130 Verwund der Die Enolander baden keine Berluste, weder an Instillien noch an Militär. Die Schießereiten aus den Höulern von Europäern und Eingeborenen dauern an. Der deichlischadende Offizier dat eine Brollamation veröffentslicht, in der er mit der Eröffnung von Maschinengewehrieuer gegen solche Häuler droht. Die Bolizei nahm zahlreiche Berbastungen vor.

Bor einer Regelung ber Bapfrage.

Dn London, 24. Mai. (Draftbericht.) Wie aus Bafbington gemelbet wirb. fit man in bortigen maisgebenben Kreifen ber Anficht, die Frage ber Intel Bap entwidele fich befriedagen d und man rude einer Regelung

Die Notwendigfeit der Anliegerfiedlung.

Eins der wirstamsten Agitationsmittel der Bolen in Oberichtesten war das Korfantnische Siedlungsversprechen. Wenn es vielsich auf fruchtboren Boden siel, so lag das sum Teil daran, daß die früheren preußlichen Kenierungen es in der Tat versäumt baben, den Bedurinissen der Kenierungen es in der Tat versäumt baben, den Bedurinissen der Kenublik dat hierin sehr viel nachzubolen. Besonders gilt es tekt den einen durch das Reichssiedlungsgeiett vorseichriedenen Weg der Siedlung mit aller Macht zu beschretten, nämlich den der Anliegersiedlung, d. d. der Bergrößerung bestehender Kleinkellen zu sehonsähigen Kleinbauernbetrieben aus umliegendem siedlen zu sehonsähigen Kleinbauernbetrieben aus umliegendem Größgrundbesitiersand Dir Anliegersiedlung seibet nicht unter den größen sechnischen. Sie erfordert bloß einen Staß eichtliter Bermessungsbeamter und eine Eielle, die zwischen een Landbungerigen und Landgedern vermittelt Besonders in Mittelschlich Ansahl von Kleinstellen vergrößert. In den meisten anderen Gegenden ist, wenn man von einigen Teisen der Froding Sachen absieht, disher iehr wenig gesicheben; ja man hat die Anliegeneblung vielsach gerodesu zu hemmen gelucht. Der Großgrunnbesits verhält ind sum zießen Teil absehnend. Wo er sich bereit erstärt dat Landstreiwilltg abzugeden, hat er dochin gestredt, es nicht an die Landbungrigen du verpachten.

Leider dat die bisherige vrzusische Regierung nicht die notwendige Euergie ausgewandt. Die Aussührungsbestimmungen zum Reichssiedlungsgeseist legen den Kulturämiern die Beachtung so vieler Sicherungsmahnahmen auf, daß int von einer Erschwerung der Ansiegersiedlung geivrocken werden fann. Natürlich soll die Reunedlung, d. h. die Begründung neuer Sauernsolonien auf bisberigem Großgrundden wird, das Enliegersiedlung nicht beeinstachtigt werden, im Gegenteil. deide Arten der ländlichen Siedlung müßen re den ein an der tatfräftig gesördert werden. Die Reusseblung mehr in den Gegenden des start überwiegenden Großgrunddelises, wie d. B. im Regierungsbesirf Etraliund, ir einigen Teilen Ostvreukens, der Marf. Schlestens u. a. Die Anliegersiedlung bort, wo ein starfer Großbeits neben einer mit Land ungenügend ausgestatteten Kleinbauern und Jargelienbeitserläucht ist. Es muß darauf dingewirtt werden, das die neue Kegierung dier in ganz anderem Tempo vorangeht wie ihre Borganzetin. Taß die Anliegersiedlung ohne große Hissmittel und Schwierigseiten ins Merf geset werden, han die neue Kegierung dier nicht die überaus erichwert; die Leuerung des Bauens und der Bekhaifung aller Inventarien.

Stegermalds Bohlfahrisprogramm.

Br. Köln, 24. Mai. (Eig. Drabtbericht.) Der bevölsterungspolitische Konares in Köln schlos mit einer Rede des preußischen Ministerpräsidentza und Woblschrisministers Stegerwald, in der dieser ausführte, das die dringendste Aufgade der Jufunft die Bordereitung eines Geschentwurfes über die Tuberkulosensurslorge und die gesehliche Regelung der Bekampfung der Geschlechtstrankbeiten sei.

Borbereitung eines Gejeges über das Branntweinmonopol.

Bb. Berlin. 23. Mai. Der finanspolitische Ausschus des Reichs wir il chafts rates bielt eine gemeiniams Situng mit dem Ansichus für Landwirtichaft und Ernäberung ab, um über den Entwurf eines Gelebes über das Branntweinmonopol zu beraten. Zu dem Bericht der zur Borderatung eingeseiten Kommistion liegt ein ausgegarbeitetes Gutachten vor, des nach eingebenden Erörterungen zum Belchlus der vereinigten Ausschüffe erboben wurde.

Die Freigabe ber Bengolbewirticaftung.

Bb. Berlin, 23. Mai. Das Reichswirtichalisminifterium Bb. Berlin, 23. Mai. Das Keichswirtschaftschinisterium tritt nunmehr für die Aufdebung der Eenzolben wirtschaftstat unterbreiteten Begründung beist es: Die Benzolkmangswirtschaftstat unterbreiteten Begründung beist es: Die Benzolkmangswirtschaft läßt sich mit Erfolg nicht mehr aufrecherbalten. Bei dem Schwanken im Beichäftigungsgrad der Benzol verkrauchenden Industrien ist eine Industriellen und die Landmirtschaft durchauführen. Die Industriellen und die Landmirtschaft durchauführen. Die Industriellen und die Landmirtschaft aus verlegen auf den Logern liegt, während Berbraucher, die Freigabescheine nicht erbalten haben, es entbebren. Der Benzolwerband hat sich verplichtet, die Landwirtschaft und diesentigen Industrien, die auf Benzol angewiesen sind, in gleichem Andustrien, die auf Benzol au verlergen. Auch ist er bereit, alse Teise Densölkands in ter bisberigen Weise mit Benzol zu belieben. Der Schaftspreis lell besteben bieiben. Dies wird durchschand umssakt wird und dieser das Benzol durch seine Organilatien abset. Der wirtschaftspolitische Ausschul des Reichswirtschaftsrais wird sich am 25. Mai mit der Angelegenbeit beschäftigen.

Der Deutiche Richtertag.

Dz. Leiszig, 23. Mai. Der Deutliche Richtertag beichloß auf den Bericht des Reichsgerichtsrats Bewer din tie nen zu errichtenden Arbeitsgerichtsrats Bewer din tie nen zu errichtenden Arbeitsgerichtsrats Bewer din führung eines besonderen Bersahrens unter partiatischen Beteiligung von Laien den Amtsgerichten anzugliedern. Weiter beschäftigte sich die Bersammlung mit der Frage der Iulaliung der Frau zum Alchteramt. Sie erachtet die Krin nicht als zur berufomösigen Richterin geeinset. Die überwiegende Mehrbeit sorach sich auch gegen die Jusiedung der Frau als Laienrichterin (Schöffin und Gesiehung der Frau als Laienrichterin (Schöffin und Gesiehung der Frau als Laienrichterin (Schöffin und Gesiehung eine Prau als Sachverständige und Beraterin namentlich in Stratoperindren mit weitgebenden prozesitualen Besugatsen gesehlch sicherseitellt werden.

ftraBe

(guter

non 7,

Wiesbadener Nachrichten.

Die nächste Stadtverordnetensthung von zunächt zu. a. siegende Tagesordnung: Bewilligung von zunächt 70 000 M. für Miete und den Betrieb des Schwimmbads im Augusta-Bistoria-Bad. Gaspreisiespiedung vom Berdrauchsmonat Mai d. 3. ab. Erdebung einer Nachtragssteuer zur Dedung des mutmaklichen Fedibetrags des Rechnungsiades 1920. Ansteut von Gelände am alten Briedboi an der Platter Straße. Berkanf einer sadtücken Flutgradensläche an der Neroberasitroße. Andorung der Stadtverordneten-Berlammlung über die Anstellung des Kurtagerhebers Dermann Filder. Antrag der Frau Stadtv. Derrmann und des Derrn Stadtv. Kettenbach: Die Stadtverordneten-Berjammlung wolle beschlieben, den Magistrat zu erlucken: a) der Etadtverordneten-Berjammlung am 27. d. M. Kenntnis von der Tagesordnung zu geden, die für die Berbandlung des Kasianischen Städtesassam 3. und 4. Juni d. 3. seinglicht ist; d) Kenntnis zu geden von den dort gefähren Berjammlung. - Die nachfte Stadtverordnetenfinung verzeichnet u. Stadtverordneten-Berlammlung.

Stadiverordneten-Berkammlung."

Im Jollverlehr mit dem beseiten Gebiet. Aus Frankfurt a. M. wird und berichtet: Im beseiten Gebiet werden von Bolt und Eisenbahndienststen Deutschach irrtümslich für Sembungen nach dem undektsten Deutschland Einfuhrdemilligungen verlangt und deim Vehlen einer solchen die Annahme der Sendungen verweigert. Dieses Versahren dernabt auf einem Irrtum. Sembungen nach dem besein Gebiet fönnen auch ohne Einfuhrbewilligung abgesandt werden, wenn der Empfänger eine Einfuhrbewilligung abgesandt werden. Die Empfänger im beseiten Gebiet ihreiden zweckmäßig dem Mösender, das er die Waren am Empfangsort vorlegen sanz. Die Empfänger im beseiten Gediet ihreiden zweckmäßig dem Gediets in Verzollung kellt und auf die Frachtratte die Mitteilung sett, das die Einfuhrbewilligung vom Empfänger bei der Verzollung vorgelegt wird. Kei diesem Verjahren bei der Verzollung vorgelegt wird. Kei diesem Verjahren fömnen die Empfänger im beseiten Gediet von der vom Ausführendmit in Ems augesassenen Ronatssammelbewilligung mit Abschreibung der Teistendungen Gebrauch machen.

Abschreibung der Teistendungen Gebrauch machen.

— Gendefols und Fracktenerdöhung. In der Nummer vom 10. d. M. wurde durch das Magistrats-Bressemt unter dieser Spikmarke eine Notiz veröffentlicht, das der Antrag auf Fracktermäßigung des Gruckefols abgelehnt let. Dies triffit ichoch, wie man uns von unterrickteter Seite öhreibt. His ieckt noch nicht zu. Ein Bescheid vom Reichsverkehrs-ministerium ist den Antragstellern noch nicht zugegangen. Damit entsallen die in der betreffenden Rotiz gezonenen Schlukfolgerungen. Gruckefols ist nach wie vor das im Gebrauch billigse Brennmaterial. das wir haben, gans abgesehen davon, das er in einem großen Teil Deutschlands markenfrei zu haben ist. Die Behaupinng, das die Grubeberde bei haben. Verwendelten untwellen, vor allen Dingen große Steubentwicklung aufweisen, zeugt lediglich davon, das nan in den in Vetracht kommenden Kreizen den modernen Welllied-Grubeberd nicht kennt.

Redikardeberd nicht fennt.

— Rücklagnabme und Einzichaftliche Interesen bei der Beichlagnabme und Einzichung wird ieht den Geräckten und Staalsanwnlückaften empfohlen. Auch der Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft hat die Gerechtsung der Klagen des Dandels anensannt, daß riessach Adhauser im Strafversahren auch dann deichlagnahmt und eingezogen werde, wenn seine Dersunft und Kestimmung einwandrei seltzussellen sei. Es soll deshald in jeder Lage des Kersahrens sorgfälvig geprüft werden, od dei Gegenfanden, deren Einziedung nur zugestallen sit, ohne Nachteil für das Strafversahren von der Beschlagnabme abgeschen oder deren Ausbedung berbeigeführt werden son. Tas wird viellach zutressen, wonn die Berson des Geschödigien einwandbret seinzuschen und dieser nicht leißit einer kraftvaren Dandlung verdichten und dieser nicht leißit einer kraftvaren Dandlung verdichten und dieser nicht leißit einer kraftvaren Dandlung verdichten sich beteilsaten Eigentübert zugelassen ist son lorgsätzig zedertig werden, od nicht die beschlagnahmte Ware möglicht länelt dem Empfänger zugelässen ist son lorgsätzig zederdächtige Tritte nicht geschäftet werden.

Derleit-Mallaniliker Berein für das höhere Mädchenliculweien. Vom 28. die 30. Mai 1921 findet in Bulda die Sauntversammiung des bellen-nassaulichen Brovinsialvereins ihr das höhere Mädchenschulweien katt. Den Mittelvuntt der Reratungen wird die Kehrslanfrage dieden. Außerdem klud Ausfornaten vorzeleben koder die kaatsburgerliche Erstelbung in den diederen Rödenschuldusen (einleitender Borstean: Studienvat Dr. Maurer, Grantsurt a. M.) und über die Turckführung der Grundläbe der Landersichungsbeime in den allderen Schulen (einleitender Bortrag: Dr. Andreien, Leiter des Liebschen Landersichungsbeime auf Biederstein). Den Beschlich der Tagung dische die Besichtigung der Biedersteiner Erziedungswitzliten für Tächterichafen. Wür die höheren Erziedungswitzliten für Tächterichafen.

- Nene Borifitten für Tochtericulen, für die boberen Lebronfialten für die weibliche Jugend liegen verichiebene neue Anordnungen vor. Staatsbeihisten konnen an private

Anstalten unter gewissen Boraussetzungen gewährt werden, zunächt nur für 1921, dann für 3 Jahre. Der genehmiste gewährt muß die Grundlage bilden. Bestissen werden nur gewährt, wenn die eigenen Ditssquessen und die Kröste der Unterhaltungspflichtigen nicht ausreichen. Es kommen mur Anstalten in Brage, deren Erhaltung im össentlichen Interest liegt. Es dürsen in der Gemeinde keine anderen Bildungsmöglichseiten vorbanden sein. Dann muß ein Schulgeld wie dei den Staatsanstalten erhoden werden, gegenwärtig allo 500 M. Bei Anstalten von Religionsgemeinschaften können nur welksiche, daudiamtlich vollbelchöftigte Lehrträste berüdzsichsigte werden. — Oberinnen an Frauenschulen müßen den vorgeschriederen Nachwels willenschaftlicher Bestädigung durch alademüche Bildung endringen. Es werden grundfällich nur lo gebisdete Lehrerinnen angesieht. — Rädden, die eine ansersante neunklassige höbere Mäddenschule oder Mitteskaule mit Erfolg de ucht boden, können in die Frauenschule als Gastschilderinnen ausgenommen werden. Es sann ein Altersnachlaß dies zu 6 Monaten von dem vorgeschriedenen Lebensalter von 16 Jahren gewährt werden.

— Abersall, Auf dem Weg von Chaussedaus nach Potschie

— Aberfall. Auf bem Mea von Chausseebaus nach Pot-beim wurde ein junges Mobden von swei Zivisisten übet-fallen, am Sals gemurgt und ibm bie Kleiber serrillen. Bor turgem ereignete fic an berfelben Stelle ein gleicher Borfall.

— Boltendungen nach Olitriesland. Poltamisch wird mitaeteilt: In der Anidrist nen Boltendungen nach Olitriesland wird nieslach die im Vollteiesland angewendet. Die Korzung Olifries land wird nieslach die im Vollteisland angewendet. Die Korzung Olifre, sür den Jusak Olitriesland angewendet. Die Korzung iller, besonders bes undenksischer Schrift, häufig zu Verwechlungen mit der im Politoetrieb für Olipreuken zugeslasserungen werdungen Rebsteitungen der Sendungen Werzägerungen verhundenen Kehlseitungen der Sendungen nach Olivreuken. Den Kischwert sann daher nur dringende emoschlen werden, die Abklürzung Olifre, für Olifriesland auf Volkendungen nicht anzumenden, sondern diesen Jusab ersorderlichenfalls immet auszuschreiben. erforberlichenfalls immet auszuschreiben.

Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermandtes,

"Singisthertee. Die erfte Wiederhelung ber Reuinsunderung bes Studichen "Copbeus" findet am Dennerstag, ben 26. Mal, flatt. Die Beseing ift die ber Premiere.

As wer bewerein Wiesbaben.

As wer bewereine em W. und M. Mel krhen den Mitgliedern und ikzu Anschäftigen eine Knacht Cirtifisterten zum Selnig der Anschaftigen eine Knacht Cirtifisterten zum Selnig der Anschaftigen eine Knacht Cirtifisterten zum Selnig der A. Mel keulen, insbefendere um Begriffungesehend am Gennteg, den 28. Mel kallen in Gertenfelt, Säuservereinformad, Teaffynntt kild, Terrafie, zu emidieten Verlig zur Berfhaunn. Sie sind die Samstag, den 28. Ant. nittags 12 libr, in der Gelähältspielle, Gemerbeichule, Immer 8. erbättig 12 libr, in der Gelähältspielle, Gemerbeichule, Immer 8. erbättig 12 nit der Aufbauf der Mussen der Jericht am Treitsoebend 8 libr herr Wolff Micolai über Wildenbruch. Am Samstagnacheitiga d libr fied wir der Museus ein Tagesaussing nach Epphelm und en genennen.

Tim Canniagmersen performerlien Ra der Mener kann der Gepphelm und en genennen.

sein unternammen.

"An Canningmergen versemmelten fich die Mitallader des Monnersen versemen. Neise de' in strem Bersinstofal (Keleneiker. 27), aus den no. Tereinse ackellenen Sänger ehrmitelig zu gedenken. Nachem der Cher, "Timmu schieft der Ginner" verklunen war, dielt der Versener Br. Wait inse kurze Anlpradie, worse er besonders den Angeborn der Geschieften zu Harze Anlpradie, worse er besonders den Angeborn der Geschäftels verwierz, die die Romen der Kelkekten enthilt, dietenif stel die Halle der Taset, die els ein aroches Aunsphild ihrer Meiser bereichnet werden much. Mit dem Chor: "Aber den Stornen" andere die Keleir die die Angeborn much, Mit dem Chor: "Aber den Stornen" andere die Keleir die die Angeborn mich ihren Teleir Cindrud mechte.

Renes aus aller Welt.

Berhaftung des Flegers Jenunin. Bor einigen Tagen wurde in Berlin der befannte Alleger Emile Jeannin vegen Aufläger Berachen an Eläbchen unter 14 Tahren von der Berliner Ariminalpolizei verhaftet. In dem Joule in der Bahralden Straße, in dem Jeannin eine fazurisse Wahrung hitts, war es hausdwohnern wiederbolt aufgefallen, daß Jen Befahrung bitts, war es hausdwohnern wiederbolt aufgefallen, daß Jen Befahrung zuch zu heltigen Ausbemonnern wiederbolt aufgefallen, daß zuch den Bertinen der Röhnung zuch zu heltigen Ausstenandriedungen zwischen Jund den Ettern der Aldachen aelemann. Tret leines Leugenens tonnten ihm jeht zwei fälle nachgewielen werden. Jeannen lebte feit Jahren aon leiner Frau getrennt und wohnt mit der Wishtigen Tochter eines Größindustriellen aufommen.

aufommen.
Im Regenwallerdehlitter ertrunfen. Das zweisährige Kind des Landwirts Lits Kennoch'm in Ganferode stel beim Spielen koptüder in einen mit Repenwaller gefällen grohen Behätter und ertrant.
Schwerer Instounfall. Im Ganning flürzte dei einem Ausstug der Arbeitstichoft der Kassmell. Im Ganning flürzte dei einem Ausstug der Arbeitstichoft der Kassmelle der Keite eine Kölchung hinad. Ben den Installen wurden der getötet und 16 schwer verletzt.
Flügliger Kassend der Leite und 16 schwer verletzt.
Flügliger Kassend der Geter Gaquet der Golipei mittellt, in der Aissteller Kassende seiner Ganningen sollte.
Eine Fallschaft, die er auf eine andere Kans nerbeingen sollte.
Eine Fallschafterit. In Pforzbeim wurden Angehörige einer Fallsmünzerdande schgenmunn, deren haupt sch durch-Ausgide von serlichen Cheinen vorletzung gemacht date. In seiner Wohrung wurde eine Einrichtung zur Gerftellung sallser Schwarzischeine sowie eine Enrichtung zur Gerftellung sallser Schwarzischeine sowie eine ennze Anzahl solher Scheine nusgefunden und beschängnahmt.

Große hibr in Umreite. In Umerita berricht eine große Sibr, to bas in Chicago mehrere Berlomen auf ber Strube vom Diniciag getroffen worben find. Auch and Bofton tommen abntiche Rachrichten. Das These mometer flieg auf 03 Grab Jahrenheit im Schatten

Handelstell.

Berliner Devisenkursa.

me . Bartin.	24. Mai. Drausii	one Autestium	Cam int
		2173 23 B. f0	e 199 Galdes -
Helland		615 55 B	100 Frankes
Belgien	. 514.43 0	950 00 R	100 Kronss
Kerwegen	954.05 G.	1008 60 8	100 Krones
Dinemark	. 1030.40 a.		100 Kronett
Febweden	. 1418.33 h .	1421 45 B.	100 Pinn. Mark
Finniand		1 a 6.85 R	
Italien		281 35 11.	100 Lies
Tiplied	. 241.50 1.	\$48.00 B.	1 Pr L Stortlag
Longon	61.80 U.	42.32 IL	1 Dollar
New-York		\$15.55 B.	100 Frances
Paris	4 5 5 6 5 5 F	1034 35 B.	100 Franksa
Schweit		810 85 B.	100 Possial
Spanish		00.00 IL	133 Kroast
Wien site	. 00.00 4 .	14.88 H.	100 Krones
. D.Oa .	. 14.53 lk .	89.20 K	103 Kroasa
Frag	. 4000 .		133 Keo 191
Budapest	. 27 57 L .	27 63 H	100 poln.Mark
Polen	. 650.00 G	660.00 IL	* 100 hours
Bukarest		103,50 B	
-			

Industrie und Handel.

**A.-G. Die Verwaltung beantragt eine Dividende von 20 Proz. (1919—1916: 15. 10. 15. 12 Proz.) und die Erhöhung des Aktionkapitals um 30 Mill. M. auf 150 Mill. M. der 110 Proz. zuzüglich 5 Proz. Stückzinzen mit Dividendenberentigung ab 1. Januar 1921 zur Ausgabe kommen soll. — Die letzte Kapitalserhöhung. und zwar um 60 auf 120 Mill. M. wurde in der G.-V. vom 16. Juli v. J. beshlossen.

* Weitere Kapitalerhöhungen beantragen: Sondermann & Stier A.-G. in Chemnitz um 6 auf 16 Mill M.: — Walzengießerei vorm. Kölsch & Co. A.-G. in Siegen um 5.25 auf 10.90 Mill. M.: — Rawack & Grünfeld A.-G. in Charlotteburg um 10 Mill. M. neue Aktien mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1921 auf 20 Mill M. Kapitalserhöhung der Felten & Guilles ime Carlswerk

Wettervoraussage für Mittwoch. 25 Mai 19 1 von der Meteorolog. Abtellung des Physikal. Vereins zu Frankfurt a. M. Wolkig, Gewitter, allmahl che Abkühlung, audliche, spater nordwestliche Winde.



Gen. - Dep.: "Chemica" Frkfm. West. Tel. Taun. 939.



Drogerle Krah, Wellritzstr. 27, Drogerle Machenhelmer, Bismarckring 1, Drog. Siebert, Marktstr. 9,

Die Morgen-Musgabe umfafit 6 Seiten.

Sauptideiftleiter: 6. Betti &.

Berantwortlich für ben volltilden Teil: A. Ganther; für ben Unterhaltungsteil: 3. B.: F. Ganther; für ben leftaien und proumpellen Teil jowie Berichtolagi und handelt M. Ch; für die Angeigen und Reftamen: D. Dornauf, famich it Mesbabet.
Drud u. Berlag ber 2. Schellen ber giften hofbuchbruderei m Mesbabet.

Sprechtunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Ifbs.

ihrer Aleidung war fie bis jur Gemiffenlofigfeit berlchwenderisch; ihre weißen, immer fühlen Finger par-fümierte sie mit einem Wasser, das sie in Paris eigens für sich ansertigen zu lassen vorgad. Der Geruch war auch durch Woschen nicht zu entsernen, und Ise eseite sich, nach ihr die Türklinke anzusassen. Jedesmal, wenn Siegwart außerhalb mit Frau Lettag zusammengewesen war verriet des Vorksmedies vörtliche Gebeimpie Rachbrud verboten. (48 Bertlepung) Die dreizehnte Fee.

war, verriet bas Parfum Dies gartliche Geheimnis. Ile fand oft, bag Siegwart, feit er ihre Ahnlichfeit mit Frau Lettag entbedt hatte, fie langer und breifter

musterte, als er es zu Anfang getan hatte. Ile selbst war der Anblid von Frau Lettag wie ein warnend vorgehaltenes Spiegelbild: So könnte ich auch

warnend vorgehaltenes Spiegelotts. So tolinte in und aussehen, wenn ich der ihre Wege ginge — pfui Teusell Sie wurde Siegwart gegenüber noch reserviertur; oft auch erwog sie den Gedanten, ihre Stellung bei ihn doch aufzugeben. Denn man hatte ihr Aussicht gemacht, sie für die Redaktion einer Frauenzeitung zu engagieren. Die Berhandlungen schwebten noch, ba bie bisherige Inhaberin bes Boftens fich über ihr Gehen ober Bleiben Inhaberin des Poliens lich über ihr Gehen der Isteiden noch nicht schliffig gemacht hatte. Ehe Ise nichts Go-naues wußte, vermochte sie die Arbeit, mit der sie lich seit über Wasser hielt, nicht aufzugeben.
Siegwart nahm sich auch schnell wieder zusammen, zudem vertieste er sich mehr in sein neuestes Buch, und die Liebesabenteuer traten etwas in den Hintergrund.

Denn er mar fehr gelogierig und vergag niemals, daß er von bem Baum feines blubenben Ruhmes bie golbenen Apfel Schütteln muffe, ba ein Autor felten bis gum

nen Apiel schütteln müsse, da ein Autor selten dis zum Ende seines Schassens Mode bleibt.

Ihe hatte an seinem entstehenden Werke ein gewisses grimmiges Bergnügen. Sie hatte das Motiv ihres eigenen neuen Buches mit Siegwart besprochen, und nun sah sie, wie er in sorgkoser Unverschämtheit ihre Gedanken ausbeutete, ihre Fäden spann und ihre Bisder malte. Er war sich dessen nicht einmal bewußt; der Begriff "fremdes Eigentum" existierte für diesen von Glüd und Ersolg umbuhlten Egoisten so wenig, daß er in voller Naivität nahm, was er brauchen tonnte.

Isse ließ ihn mit spöttischer Nachsicht gewähren; ihr

quollen die Gebanten von allen Geiten gu, mochte fich ba ruhig ein anderer einmal etwas von ihrem Tifche

Im Frühight murbe bas Buch fertig, und Siegwart mar wieber unternehmungsluftiger geftimmt. 3lfe fand ihre Bofitton in feinem Saufe um fo wibermartiger, je langer fie fie innehatte, und ihr Gesicht murbe bleicher in bem nervengerriebenden Marten auf Die Entichels dung über ihren etwaigen übergang an die Frauen-zeitung Die stete Aufregung machte sie schärser in ihrem Wesen, oft brach in ihrer Stimme ein Ion ver-letzenden Sasses durch, daß Siegwart sie zuweilen schon erstaunt angesehen hatte.

An bem Tage, an bem bas lette Kapitel biftiert morben mar, fragte er fie in strahlenber Gelbstaufrieden. heit: "Run, wie finden Sie es jeht im gangen?"

Ife hielt nicht viel von feiner Echreibmeife, in ber für ihren Geschmad gu viel Bofe und zu viel Luftern. heit ftedte: auch war er flach und unlogifd in feiner Charafterifierung.

Ihr fam nicht in ben Ginn, ihm bie Komplimente gu machen, die er gewohnt war zu hören. Sie sagte gleich-mütig: "Ich halte die weibliche Hauptflgur jür ver-zeichnet, das wissen Sie doch längst. Sie soll gewisser-unden ein Frauenideal darstellen, aber Sie sassen sie Anschauungen entwickeln und Handlungen begehen, die fie auf einen ethijch niedrigen Standpunft verweifen. Gin Meibchen handelt wohl fo, eine Dame gang entichtes ben nicht! Und Sie wollten doch burchaus eine "Dame" in ihr geben."

"Sie haben sehr merkwürdige Ansichten!" sagte Sieg-wart geärgert. "Ich traue mir wohl zu, daß ich die Menschen etwas bester tenne als Siel Und gerade diese Figur ift fogufagen nach einem Mobell gearbeitet -"

"Ich weiß — Frau Lettag! Das ist ja sehr burch-sichtig. Aber Frau Lettag ist boch teine Dame." Siegwart fuhr in die Sobe. "Eine Dame, die in meinem Saule verkehrtl"

Gertjehung wigt.

Roman von Mervarid.

"Du fleine Schmelffliege", bachte 3ffe innerlich. umfurren zu bürfen." "Bildet das jun ein, Mehr noch als biefer Mann intereffierten fie bie Frauen, die sich ihm an den Hals warfen. Jum größten Teil waren sie verheiratet, aus guten, reichlichen Betshälmissen, von ihren Familien angebetet; Galonheilige, von jedermann als ehrbar und ankändig respektiert.
Und doch drängten sie sich herbei, aus eigenem Milten Nerführte, setzten Cheglud und gesellschaftliches Anslehen aufs Spiel, nur um mit ihrer hnsterischen Leidenstäntlichen Lei

ichaft bie Liebestriumphe eines Lebemannes ju vermenten.

Ginige unter ihnen ftanben noch jenfeits ber Grenge, lie kamen wohl nur aus nervenreizender Luft an der Gefährlichteit des Spiels mit dem Zeuer. Die meisten aber hatten den letzten Schritt schon längst getan. Was nur konnte die Geschöpse dewegen zu einem Tun, das nicht nur schamlos, sondern auch im höchsten Grade dumm war? Das fragte sich Isse immer wieder.

Was noch in ihr gewesen an Glauben und Bertrauen, das ging ihr nun verloren; der letzte Funken der Areube an Welt und Menichen erlosch ihr.

ber Freude an Welt und Menschen erlosch ihr.

Eine der häufigsten Besucherinnen war eine junge Brau Lettag, zwanzigsährig, seit kurzem Gattin eines wohlhabenden Kausmanns, der viel auf Reisen war. Ise empfand gegen diese Berson beinahe Hah, weil ein bespatter Zufall eine gemisse Abnlichtet zwischen ihnen boshafter Zufall eine gewisse Ahnlichkeit zwischen ihnen geschaffen hatte. Die Kausmannstrau hatte dieselbe geschmeidige Schlankheit der Figur, dasselbe blonde Haar; auch das volle Oval des Gesichts näherte sich Isses nur mehr vertieften und durchgeistigten Zügen. Aber Frau Lettags Augen waren schwarz, gleich Toll-tirschen, ihre Blide frochen wie hungrige, tildische Kahen unablässig an sedem Gegenüber empor, und in ihrem Wesen war ebenso viel Gier wie Ubersättigung. In

Neue Anzüge Mit. 148.

Brima neue Coune, Grobe 40-44 # 115 .-

Brima branue Rinber-Schube, Große 29-30 & 90 .-

Große Midmahl in Arbitid-Dolen.

(Laben).

Bartiewarenhaus Hochstättenftr.

Rhein: Urmee.

Befanntmachung.

Am 3. Juni, 11 Uhr, fommt in ber Rheinbahn. ftrage in öffentlicher Berfteigerung eine

zehnjährige hübsche Füllenstute

(guter Traber) gur Berfteigerung.

Die Berfleigerung erfolgt in Marf und Begahlung. Außer bem Bertaufspreis wird eine Erhöhung bon 7,50 % sugunften ber Schaplammer angerechnet. Der Balimeifter du S. P. 180. Zailleur.

Armée du Rhin.

Avis au public.

Le 3. Juni à 11 heures du matin il sera procédé à la vente aux enchéres publiques Rhein-bahnstraße in Wiesbaden:

1 he le jument de 10 ans trotteuse et poulinière.

Les enchères seront faites en mark.

Le payement aura lieu au comptant. En outre les prix de rente serond majores de 7,50 % au profit du Trésor.

Le payeur particulier du S. P. 180. Tailleur.

Bewerbeverein Wiesbaden. E. B.

Am Montag, 30. Mai, halt der Gemerbeverein für Raffan seine Sauptver ammlung im
Kurdans ab. Bet den Berhandlungen und
Abstimmungen werden die Mitalieder durch
die von den Orts-Gewerbevereinen gemählten
Abseordneten nertreten. Mitalieder, die fich
für die Verhandlungen interesseren, bie sich
für die Verhandlungen interesseren, sonnen
denselben auf der Galerie des fleinen Saales
beiwohnen. Ter tieine Saal ist mit Rücklicht
auf die Raumverbältnisse den Abgeordneten
vorbehalten.
Im Sonntag, 23. Mai, abends, im Kurs
sarten: Gegrässungsabend (Gartenfelt, Sängetspereinigung). Tressvantt: südl. Terrasse.

Mitalieder und ihre Angehörigen erhalten

Mitglieder und ihre Angehörigen erhalten Eintrutstarten, die sum Beluch des Kurbauses an beiden Tagen berechtigen, in unserer Ge-ichaitskelle Gewerbeichule, Zimmer 8. in den Bormittagsdienstitunden die Samstan, den 28. Mai, mittags 12 Ubr

Der Boritanb.

Hinnenberg, Language 15.



Eleganteste Billigsta

Neueste

J. Drachmann = Neugasse 22.

Verkauf Parferre und I. Stock. 395 Durch Umstellung meines Betriebes in Schnell-Lastwagen

bin ich in der Lage, alle an mich gestellten Ansorde-rungen mit leichten und schweren Wagen zu billigen Breisen gerecht zu werden. Gür Gesellschaften, Bereine, Klubs ulm. steht Sremer=Unto

au Musflugen sur Berffigung.

Seinr. Sahler ir., Lastautobetrieb

Geschlechtsleiden

aller Art, auch chron., Behandl. d. seit viel. Jahren sich gut bewahrt. Timm's Kräuterkuren, o. Spritzen. o. Quecks. und o. Salv. o. Berufsstör. Viele Dankschr. Ausführl. Broschüre gegen Mk. 1.50 versendet diskr. Dr. S. S. Raueiser, Hannover, Braunschweig. Str. 2.

ber eriten Rulmbacher Aftien . Exportbier . Brauerei

garantiert nur aus Gerften-Mals u. Sopfen hergestellt,

höchste Nährfraft

Gen. . Bertrieb. Bertr.

3mport Telephon 742. - Beftbahnhof.

Bei Ausgabe der neuen

bringe ich meine Firma in empfehlende Erinnerung.

Carl Weygandt Kohlenhandlung

Büro: Yorkstr. 3, Tel. 3365. Lager: Westbahnhof, Tel. 2207.

Bur Lieferung eiftsall. Qualitäts-Feilen fowle far bas Aufhauen

ftumpfer Beilen empfeht ich bei prompter Be-bienung und bester Ausstührung namentlich in Bezug auf einwandfreie Sarte

Endbeutiche Feilenfabrit Albert Sigwart, Ludwigshafen a. Rh. F 53



bei uns

Preisen,

geschmackvoller Ausführung.

ellritzstr.

Grösste Auswahl!

Korkstopsen für alle Zwede

Grang Schlegel, Rorfftopfenichneiberei Jahnstrage 8. - Telephon 2677.

Boiler Reservoire

Maschinenfabrik Wiesbaden

G. m. b. H.

Gesangunterricht

Meth. Prof. Eugen Hildach, Frankfurt (Main) Else Schumann, Konzert- u. Oratoriensangeria

(früher Straßburg i. Els.) Wiesbaden. Kaiser-Friedrich-Hing 74, 3. Sprechstd. 2-4 Uhr.

Rowlenwein

Tafelweine Weinbrand Jamalca-Rum Batavia-Arrak Sherry Brandy Curação extra L. Maraschino Piefferminz

Hubert Schütz & Co. Nikolasstr. 28, Tel. 6331

Niederlage bei : Albrechtstraße 8 A. Kriessing, Tel. 1750, Kaiser-Friedrich-Ring 8

Kaiser-Friedrich-Ring 8
F. Hofmann, Tel. 600,
Kaiser-Friedrich-Ring 14
F. Mayfahrt, Tel. 943,
Kirchgasse 52
E. Hillert, Tel. 2642,
Mauritiusstrasse 5
Wilhelm Weber, Tel. 5325,
Nerostrasse 2
Cårl Bernecker, Tel. 701,
Nerostrasse 45
Louis Kimmel, Tel. 3953,
Saalgasse 4

Saalgasse 4
Daniel Puchs, Tel. 475,
Wielandstrasse 8
Wendel Hauck.

unzugitoffe

in grober Auswahl birett ab Jabrilnieberl. meierweile an Private, vor Meter von Mt. 42— an dis zu ben teinsten Qualitöten bieraus
Mahanzüge

fompl. auf nur guten 3u-taten unter Garantie für unten Six von Mt. 575.— an

in allerbesten Qualitaten empfehlen

STEMPELS S. Canggasse 37

(in reinwost Stoffen von Mt 1000.— and Wenzel

Gen. Wenzel
Gen. Berte und BabrilNiederlage von Loufider
Aufleberlage von Loufider
Aufler-Ariebrich-Ring 30.
Ede Schierkeiner Str.
Geichättsaeit ab 10 Uhr
Televbon 1287.

18 kar. Gold 750 14 kar. Gold 585

8 kar. Gold 333 gestempelt v. 50.— an

Enorme Auswahl stets am Lager.

70 Kirchnasse 70 gegenüb. Maur.liuspi. Wiesbaden. Tel. 6138.

Achtung! Adytung I Die große Ankaufsstelle

für Schmelzgold u. Gilber, Blatin, Brillanten, Jahngebiffe, Gold- u. Gilbergegenstände, Rleider, Wajche, Mobel, b.findet ich immer noch bei

2. Schiffer, Richgaffe 50, 2. Rein Laden! Jahle hoh: Breife! Angenierter Berlanf.

Erittaffige & eliromotore

Erich Delp Biebrich am Rhein Berniprecher 504



Pianinos

in großer Auswahl, ff. Friedensquaitat, von Mk. 9000. - an, ohne Nebenkosten frei Haus. — Wit-g-hende Garantie. Stets Gelegenheits-kauie.

H Schullen, Wilhelmstr. 18



wie auch neue finden Sie immer zu den bill gete Preisen in der Möbelzentrale Moritzstraße 18,

Bei Beginn ber Saifon empfiehlt fich gur Lieferung

Ludwig Blüml

Gier- u. Gefifigethandel Straubing, Rieberbanern. P. S. Tüchtige Bertreter gefucht.



(Iugenios) eigene Anfertigung, in 8, 14 u. 18 Krt., konkurrenz-los billig. 366

Struck, Goldschmed, Michelsberg 15. Tel. 2196,

Berloren - Gefunden

Sobannisb. b. Bleidite, Johannist, b. Bleichte, eine Brille verl. Geg Bel. ubzugeb. 3obannisberger Strage 1, 3 t. 1 Baar w. Rindericube 1Gr. 211 verloren, Gegen aute Belobnung abzugeb. Schulberg 13 Dach.

"Be rloren

2 Baar Glace-Handloube von Kelleritt. b. Michels-bera Gea. aute Bel. abs. Färb Kuns. Kelleritt. 12 Dadelhündin. Ichwark mit braunen Ab-geichen u. mehr. baarlof, Siellen, entlaufen, Gegen Belohnung abzugeben Weitenditraße 36, 3 t.

Gtandesamt Wiesbaden

Sterbeialle.

Bur bie vielen Beweife berglicher Teilnahme, fowie bie überaus safifreichen Rrang- und Blumenipenben bei bem ichweren Berlufte meiner lieben Gattin, unfret guten Mutter

Wilhelmine Emmermann

fprechen wir auf biefem Bege unfren aufrichtigften Dant aus, Befonderen Dant herrn Bfarrer D. Schloffer für feine troftenben Borte,

> 3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Rarl Emmermann fen.

"Uralla" Dose Mk. 8.50

tet ein erprobtes, sicher wirkendes Mittel gegen "Sommersprossen"

und gelbe Flecken. Die vorzüg-Uhe Wirkung ist schon nach wenigen

lesbaden, Wilhelmstrasse 38. Fernspr. 3007.

Versand gegen Nachnahme.

Vaturheilfunde Plois 2. Jefter, Chiropractor, Rheinftr. 82, Tel. 1981

> -Kinephon Taunusstraße 1.

rern Andr

Saferndri, die Tänzerin von Oschiapur. 6 Akte aus dem Marchenlande.

Die sieben Todsünden.

Eine kuriose Geschichte in 5 Kapiteln nach einem Roman von

Feodor von Zobeltitz. mit Manja Tzatschewa und Johannes Riemann.

Morgen Abend . . Nacht., Sensationelles Petektiv-Schauspiel in fünf Akten mit Gertrud Welker und Conrad Veidt.

Bruno Kasiner

Alfred you Ingelheims Lebensdrama. Schauspiel aus der Gesellschaft in 5 Akten.

→ Heute verletzter Tag! -Das grosse Ufa - Lustspiel

Regie: Ernst Lubitsch. Pola Negri : Paul Heidemann Thimig, Grätz, Edith Meller, Diegelmann, Jansen.

Die Erlebnisse eines Lebemannes

Seine Beichte.

Nach dem Buch von Jolanthe Marés. Reinhold Schunzel : Hedda Vernon : Grit Hegesa. Weiterer

Preisabschlag

Baumwolle, Nähgarne, Häkelgarne, Wäschebesätze, Schuhbänder

und viele andere Kurzwaren, Bowie

Bade-Anzüge

für Damen, Herren und Kinder,

Verlangen Sie unsere neueste Frühjahrs-Strumpf-Preisliste die Sie über die heutigen billigsten Preise orientiert.

K 108

Walhalla-Restaurant :: Gross-Wiesbaden.

Donnerstag, den 26. Mai, abends 6 Uhr

für den al gemein beliebten Kapellmeister

unter Mitwirkung bedeutender Künstler. (Verstärktes Orchester).

NB. Die Gelsenkirchener Allgemeine Z-ltung sehrelbt: Im Konzert-Palast (B hnhofshotel). — En beson eres Er ignis war der Ehrenabend die Kapellmeisters Tulpenstiel. Das bis zum etzten Platzchen ausverkaufte Hais und die Tatsache, daß Hu derte millvergnügt umkehren mußten, zeigte, die Tulpenstiel sich hier eine G meinde von nhängern erworben hat, die ihn nie virgessen wird. Auch an seinem Ehrenabend mußte er sich wieder olt von seiner spußhaften Seite zeigen. So will es die Masse; aber der musik lische Kunstfreund schatzt ihn anders ein: denn seine Starke liegt in der feinen Herausarbeitung groß in Musikkunst. Wie Tulpe stiel Wagner, Liszt, Thomas und die großen Komponisten auffaßt, ist ein hoher Geniß. Das zeigte er auch an seinem Ehrinalend in bravoureusen Leistungen. Der Beifall nahm schier k in Ende und die Unmeng der Kranzspend nie zeigte, daß Tulpenstiel hier in dankbarer Erinnerung bleiben wird. NB. Die Gelsenkirchener Allgemeine Zeitung sehreibt: Im

bestes Mottenvertilgun ismittel in Paketen u. lose ausgewogen. Alleinverkauf: 205 Schützenhol-Apotheke

Langgasse 11.

Schwalbacher Str. 51



Direktion: V. DANTU.

Nur 3 Tagel

= ERSTAUFFUHRUNG === Taglich ab 51/2 Uhr

Ab Dienstag 24. V. 21

Spannendes Drama in 6 Akten

CHARLIE in der Sommerfrische

BEI DEN MENSCHENFRESSERN Hochinteress. Naturaufnahme in 2 Akten.

Jeden Dienstag und Freitag stets Programmwechsel.

Ab 41/2 Uhr: TEE-TANZ-KURSE.

Ab 91/2 Uhr: TANZ-ABEND.

John Harrisson - Detek ivklasse!

In der Hauptrolle: John Harrisson.

Lustspiel in 2 Akten mit Carl Victor Plagge, gen. "Carlchen" Spielzeit: 3-101/, Uhr.

Lustiges Beiprogramm,



Heute ab 71/2 Uhr:

Kein Weinzwang. Maibowle!

Raturlafterte Ruche fußerft gunftig gu vert. Albrechtftr. 12, Schreinerei

Taunus-Refraurant

ammer :: Lichtspiele Maurifinsstr. 12.

Wogen d. Schicksals. Drama in 4 Akten. In den Hauptrollea:

Mid Mdy E. Kaiser-Titz u. Herm. Vailentin. Ber Schirm mit d. Schwan Schwank in 3 Akten. In der Hauptrolle: fiency Porten. Wochentags ab 4 Uhr Sonntags ab 3 Uhr.

Künstlerspiele Neue Direktion. Weberg, 37. Tel, 1028.

Allabendlich 8 Uhr: Das fabelhafte Mai - Programm. Gastspiel

Lola Gray 8. Spielmann Mizzi Will

sowie weitere hervorragende Kunstler. Eintritt Mk. 10 .--.

Soupers & Mk. 20 .--. Feine Küche. : : Prima Weine : :

Trocadero mit Jimmys Jazz-Band.

Kurzes Auf reten des mondainen Tanzpaares

Pet Klewitz. Anfang 91/2 Uhr.

Lheater

Staats: Theater.

Mittwoch, 25. Mai. Bei aufgehobenem Abonnen Margarete.

Oper in 5 Alten nach Goethe von 3. Barbier und M. Carre. Musit von Ch. Gounob.

Panit von Ch. Gounds.
Fault . Ludwig Rollmann
Mephilispheles . Dere Journet
von der Grohen Oper in
Warts a. G.
Margarete . Gertr Geverstad
Walenum, Solbat . Geilfe-Wintel
M. Schwerbilein . Lithy paas
Siebel Letub Prit Mechies
Grander/ Antwert Real Collan.

Mulital Beitung: Brof. Schlot. Anfang 6. Enbe etwa 9.45 Ubr.

Residenz-Theater Mittwoch 25. Wat.

Die blaue Magur. Operette in 2 Aften und einem 3wilchenipiel von &. Bebar. On den Hauptrollen sind be-ichöftigt: Die Damen: Bilma Marbach, Warin Ballt, Emmy Belera. Die Herren: Jacques Bagler, Carl Chrisatt - Harbt, Ludwig Kepper, J. W. Lieste, Denny Ludwig, Ernjt Bogler. Anjang 7.30, Ende nach to libe.

Rurbous-Ronzerte

Mittwoch, 25 Mai. Nachmittags 4 bis 5.3) Une Atennements-Kenzert. Stådt. Kurorchester. Lenng: Ii. Jemer, stådt. Kurkapeilme.ster.

Rurknpelime.ster.

1. Vom Donaustrand, Marsch von A. Cabulka.

2. Ouverfüre zu "Hamiet" von N. Gude.

3. Zwei Motive aus "Benvenuis Ceitmi" von H. Berlioz.

4. Valse beilian e von Chopin.

5. Ouverfüre zu "Mestster Austin und seine Gesellen" von W. Weißleimer.

6. Lereey -Paraphrane von J. Neswadba.

7. Fintasie aus der Oper "Norma" von V. Heilini.

Ab 8 Uhr abseda im Kurgarten.

Ab 8 Uhr abends im Kurgarten

Erstes Gartenfest. Konz-rt des Städtisches

Kurorchesters. Leitung: 11. Jr usc, stidt Kurkapellinoistee.

Kurkapelineistee.

1. Ouverture sur Oper Die Grolifurstins von v. Flotas.

2. Das Erwachen des Löwen.
Caprice von A. Konteki.

3. Die behönen von Valenzis.
Waizer von C. Morena.

4. Prolog aus "Der Ilajanfor von R. Leoncavallo.

5. Balle tmusik aus "Rienzis von R. Wagner.

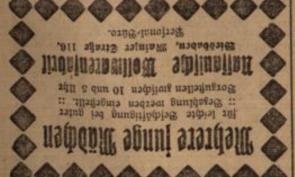
6. Ouverture zur Oper "Der Barbier von Sevilia" von G. Rossini.

7. Potpourriaus "Der Zigeunerbaren" von Joh. Strauß.

8. Mit frehem Mui, Marsen von A. Hahn.

Etwa 9 Uhr: Feuerwerk.

Etwa 9 Uhr: Feuerwork Bei ungeeigneter Witterung Uhr: Abonnemente-Kenzerk



gegen bobes Flrum und feiten Speleniat ver lofort gejucht. Berren (nicht unter 25 3abre) aus ber guttermittelbrande, welde über langige Ers fahrungen und in Referensen vertugen, wollen Offerte nebst. Zeugnischschlätelten Angabe von Refer rengen und Lichtlib einsenden unter B. 535 an den

٠

ni,

of. 1

20

sonstissenoifiaos Propilions spitchi

sum Beluch von Landrvitten und Biebhaltern gegen bobe Broviften gefricht Geil, Offerten erbeten unter 3, 535 an ben Tagbl-Berlag.

Ewald Fren, Kriffalle, Porzellan- u. Luzuswaren Maint, Filchtorplay. F10 mit langithriogen, praftischen Renninglien, burdigus felbilandig arbeitende Kraft, gejucht Buslubiliche Ungebote an Buchhalter(in)

Rertreter gesucht

Ber I. Juli ober früher iur i, d. Alleinvertt. a. elg. Nech. I. Miesbaden u. Umg.
e. neuen gegehl gesch tonturrensl sehr gesinl. vraft.
e. billig. Modden-Gebrauche-Art. d. Metallu.-Br.
Veicht mitgunehm. Gew. nur 700 ur ver 1000 Er.
Veicht mitgunehm. Gew. nur 700 ur ver 1000 Er.
Veicht mitgunehm. Gew. nur 700 ur ver 1000 Er.
Veicht mitgunehm. Gew. nur 700 ur ver 1000 Er.
Veicht mitgunehm. Gew. nur 700 ur ver 1000 Er.
Veichter Berlauf. Jedermann, jedes Geich ill Kauler.
3 Et. Multer Begen M. d.— vortoirei. Unit. sud.
3 Et. Multer Begen M. d.— vortoirei. Unit. sud.
3 F. T. 13.235 A. Ale-Bankulkein & Bonlet. Stendt.

fachkundige Berkaufchilfe muslonig Lapeten

J. Beder, Maing gefucht. Schrift Offerten mit Photo und P 10

Bertreter

on den Lagbl.-Berlag jum Beluch ber Kolonialvorenbanbler von belannter Schuberemeinbrit fofort gefucht. Offerten unter IL II

Mietgeluce Richtlie, 3, W. bib. L. Mil.

Rinderl Chenang lucht maal joiort 2-3 Bobn-taume, Sausmeiltelle (Bedienung d. Bentralb.) lbungajum jasbureng

Geil. Offerten u. B. 53. Beil. Offerten u. B. 53. un den Labbl. Berlag.

1-2 Zimmer möbliertes Wohne und Schlatiimmer mit Kliche bom jungem Ebenat. Effetzen unter B. 528 an 160 or 100 of

rubige Jame lacht ab gleich I Jimmer mit voll. Gerpstenung gut donernd au mieten Off. u. G. 533 an den Laght. Berlag. u Kilde, mit oder ohne un Kildel, Ede-kilfobel, von finderl, Ede-raar joiott in jo iden House an mieten gelucht. Offsten unter L. 334 an orn Laabl. Berlag.

fonniges Zimmer Bernsetätige Dame ucht sum 1. Juli, event inber, gut mebliertes mit sev. Eingang nestucht. Möbl. Zimmer

Deb. J. Dame

indi Stellung als Geleilt, dans Geleilt, den Geleilt, dans Geleilt, den Geleilt,

панојаоф офіницаму Junden Danne Fren m. in den Rachmittage flunden d. Bilgeln zu ert Ert, u. D. 237 Tagblegt

Intel. jung. Mann

Gin an Dechbant und Gemerbliches Berfonal 20 Jobte, der itz, Sprache lundig u. ilotter Steno indigit. Licht Stellung in fourm Betrieb, wo er feine Enrachtenntniffe voerfer u. ich als Kantimit. Ednach an Sune Bune Bantitet. Ednach grantlimitt. Ednach er grantlimitt. Ednach in grantlimitt.

Blechaniter

Tablee, ante Ericheein.

Jabre, ante Ericheein.

Jabre jung erichten ger

Mit teichen in Rinderlandlen

Jegeburg jung Plein

Gerichten vonne inder

Gerichten vonne gegen gegen gegen und gegen gegen

20 Jakee, and Erichein...
5 Jakee, and Erichein...
6 Jakee, in Rindestrangen on the work in Rindestrangen of the second of the s

laimoinaimpaq

beit Temp, beit dem beit bei genen gebeit in Abliece, Gelielpe in bes bauen gewandt gestellige gestellige gegen ge

Samelter

Bebilbete laugiahrige

Innetroft anditeromod

Berbithe Gerionen

Stellen-Geluche

der ichon in diellsen Ge-ichalten ialig war u. beke Jeurniff deine geluchet Echilier ille Elopielera, in der ichulireien Zeit ge-lucht. Zeutral = Drogerie, Artebrichfitzge 16.

aplangsnvG

wird eingestellt Inderloen beleumundete Berlonen wollen lich mit Ausweis-paneieren melden dei Want: u. Gelliebeneiellichnit

reiumi. Seiei Bentene. Tothöulle

Rodlehrling

nabd, (beft, Saaltochtet) e fofortigen Eintritt geb. botel Abler, Babbaus,

Rode n. Weitenichneider. (1. Taril) gel. Riegler.

Comerbildes Berfonel

122284115

von Privatburo für halbe Lage fofort gefucht. aitnodnoqlorrod opidnötldlod

atlag Bum Ginteltt für fofort ober fpater luchen mit Dif rten unter Z. 533 an ben Canbl.-Berlag.

nguniyajub)yad

Gebrüder Ettlinger, Karleruhe i. mit guten Empfehlungen, für die Ableilungen Be-late, Gviten, Rodemaren, Irtlotagen Bollmaren. Sandidube, Strumpfe, Offerten mit Beugnisabler, L. Bild an

Lehrmädden

aus guter Familie per fofort gelucht, Langgaffe.

Maschinen-Strickerinnen

werden eingestellt nur selbständig arbeitende

Personal-Buro. Mainzer Straße 116 Massauische Wollwarenfahrik

per sofort gesucht. Taillen: und Rodarbeiterin

G. Guttmann.

dnif thiering achieu Echneiderinnen

Beinds zu fofort einige u Gbernehmen, gelucht. Balter Guß, Lanogaffe 25. Hisdramis&

Builados

But Newsonie 22 1. пофенерр

penices bei Bartia Niche Wicebaben ver lot. Erlahtene Krey oder öller Fräulein seinen Berlett im Loden und Vausbalt. Igdores bei Harien.

bet autem Gehalt, Rach, lebefenulein bei gramit. Anichl, in feine Fremben. Зипистиабареп

enfton gefucht Fran Lebrer Bereffer, Sab Langeniemelbach, Frant, Samitie lucht

nachabite eapnul

Madame Bourfeiller. Rheinitgie 119 3. egatiim ging tim eschlou

1 98 gibeball idnages 311

Franzöl. Hausball

morgens von 81,—1135 Ubr. Borhellen Sambadial 28, Antieree, 2000 81,—98, Ubr. methe Fransonia verit,

in fleinen auten baueb non 9-4 Ubr. Ang mit Mach unter 3. 554 an ben and an ben gegenfan. Bunjavan ng Gefucht guverl. fungere

mird gelicht, Wittmann, Letunderiltatie 3, Riadat, gel, Gismaintlan 38 3 1. gel, Gismaistran gelucht. Adamaistran gelucht. Dakkeiner Ctrube 6, B. Ciundenfrau Chrliche faubere

Badefrau Erfabrene

Meltendhotel, Revenaffe ille fofori gefudyt.

upridio A

iom, eine Silfsarbeiterin

gebeiten Berteilen Berteilen Berteilen Berteilen Beit gebeiten berteilen Beiteilen Beiter Bewerten irobe beiter Be Maidiguffall, 29, Rund.

Orbenilling Fran

ilit Molengünge und but Mithilfe im Laden ge-incht. Molderei Boonit. Beleulak 6. nem Ondennuben gefunft. 42 Seinrich, Milbelmitt. 42 Debentl. Mabdhen

monojash shilunian

Registrovem D. Gebrug. Union. Hatipil.-Berlin.-Brands um lumi einen en kond durchaus eriade. Sampresides Gerfondt

Well. Offert u. R. 238 Beamten.

Sefudit

I Stenotopiftin in bopp, amerif. Buch-führung bewendert, landing t

Borftellen am Freitag. 27. Moi, 310. 1 u. 7 Uhr næhm. im "Pellean", Edivoldader Str. 61. 2 Bagen idmil mitife i b. frang. Sprache m cht g fein.

Phidisonasiasanodi?

den engelgene und mit guten Empfeblingsen iur guten Enwert, Hausbalt unter besten Lobn, und Bervollegungsperbaltnisen iucht Moer für I. Jung ge-jucht der für I. Jung ge-iucht Moer für I. Jung ge-iucht Moer für I. Jung jucht gegen ge-mannen der gegen ge-politieren. Meinmädden

Mlein mädden

für alle Arbeiten in fl. guten bausbalt geftab! B. Anne, u. G. 554 fabl. B.

Mleinmädden

Pulienitabe 49.
Ded. Meinmädden
gelucht. B. Spiesberger
Der ifft, Langoolle 41.
Der ifft, Langoolle 41.

füt gile Arbeit.

ganemadden

Deb, antiund. Diebden in Linderlofen Sausbalt gelucht. Brau Urik Dou-beimer Stroke 82 Bt beimer Stroke 82 Bt

für il. hausbalt gel Rab.

ille tlein, frans, dausbalt guts goden danst, Gutst goden guts foot geben. In 1855 goden geben.

And tiges braves in Baustall selucit. In 1860 goden.

I boil gelucht. dad Romer bat goden.

ms(bahm mis)III

Milein mäddgen

auf fofort gefucht.
Tiecht Rindenen gelucht.
Tiecht Raufbrunnen.
H. Gund Betuchen.
Erafie 10 Laben.
Gauberes seneerläftines

Reffer, ehrlich, Mädchen

für daneardeit gelucht bei autem Lobn Schwaldacker Straffe 38 ... Währler Wir daueard. des gich for daneard. gel Access

Mäddien

Gebildete Berfon

tenft für grob: Rorgu-beiten vord, Borgu-fell, Ch rusterweg 2

Billenviertel. Arbeito-

Mabden ob. Stuge gelucht gu fleiner Framitie im Biebricher

Om Roden u. Ein-moch n prefettes

00000000000000

imas foden fonn, gelucht frauge SZ, Bortieunua;

de auch Hausarbeit mitte übernimmt u. Liebe su einem U. Kinde dat sum I. Juni a. ludit. I weite Medin vordanden. Pren Dr. Werner. Mittelnifiede d. L. Stinde illt einzelne Inme, vie einzelne Inme, vie

Rerfette Köchin

nir Hausarb., das a loden lann, gel. Bed gane 39 Kurna Gels

Middien

Jeihiges Mathen für Audie u. Baus gefucht. Beckere Stehbierballe. Ricconfie be.

Erathitrafe 5.

Langoidde Jamile weldes aut tochen tann. su 2 Perionen gelucht. Belaneich. Schwerblieger. Altengente 76.

lichte Mabden, m. loden lann. Sich vorllellen von achudit

Piell, erf. Alleinmädden kut völlig jelojiandiasi halbrung eines il. Haus-guter (2 Hanna) dei Bervilles, (Pháilma urd Bervilles, (Pháilma urd der halles, (Pháilma urder Bendheim, Hebersaulle 18.

Ranimanniiches Perional mannelnaß achitdiadp Stellen-Angebote nschönn .119k

niabtoafol maiag. Jum fol, Ginteitt eine mogi, undbhang, Dame, melde flott flenograpb, u. gute banbichrift bei. als

Braulein. fewie als Begleiterin für liein. Geläafistellen ae-liein. Geläafistellens Ausführl. Offert. mit Ge-diesanderum, fowie Bild ballsanderum, fowie Bild gelägelige

persente erfahrene mit amerit. Buchilbrung voll pertraut gelucht. Oft voll 546 Laght. Berlag

nit)iqutonsta

der Putzbranche Merkauterin

vorm. D. Steln L. Wolf. die Sprachkenntnisse be-

Sunge brandetunbige Webergasse 5.

mit Sprachtennin, gelucht. De Cifliger, Rriff., Bors, Salnergaffe 16.

Gebr. Bo imeber, bier, Angebote gu vidbten an bingt erforberlich. Bur soun offining and Grundt, Branche- und Eintrett eine aitere, cefabrene Bertanferin, Wir fuchen gum bolb.

Lebrmädden für feine Kortiumerte det fotori, Decentiung juden Kältner u. Jacodi. Janunustirabe 4. Pebrmädden geingt Edundgeldaft Neugalle 22. Langgaffe 36. Feine Metall-u. Luzusiv.

tudinges meaden Abekerete Ainelee. Abekerete Ainelee. Tudines Sausmadden Tudines Sausmadden für tleinen Hausbalt auf lotort oder dalb gelüdi Vangendedlirake 3. ais. Gemetblides Berfonal den 1. Juni gestucht. Gran Gestucht. Gran Gent Genwend. Beufe 11. Beufe ein Burge beite bei Bindchen ein inch ges Madchen

periette sande berin Buntbeiterin gelucht

ins Baue für mehrere, Tane regdentlich gelucht

Luditige Edinelberin

mebrere Inge ing Saus gelindi Gell. Offert y. E. 574 on den Ingeleus Bellgeugindheitm

M gan thulse senbelog

Bedingung, an Benn Di.

Einfade Sausdame

thulag Wirtschafterin

für ländl. Sommerfrische perfett im Koden. Baden Ginmaden, gun 15. Juni Kong Mefretieben. Litzt i. Spelfart. Politzt i. Spelfart.

missiachitia Bunerlaffige

Die selbsignbin tocht und den Gestlugelbot übern... auf ein Botgut i. Taunus

Macebote mit Gebalts-anivation und Reunis-an Land unter A. an Achter unter A. an Meditien unter A.

De Schein en Belinkenne Beite n. gegine n. gegine unter

Sneifenanlt, 20 2 Mani, für Robeileinftell, au um Schöne leere Manigrobe mit Dien gu verm. Rab, mit Lien gu verm, Rab, Beere Bim., Manl, uim. an bell. Beren an verm. Connenbera. Biesbad. Strafte 37. 1. Glod. Andre moor, Jemes an oerm, Bleichlicobe 39
Acroschous | St. Innes
Cal möblert, Boods w.
Chlainimmer du oerm, Budesbeimer (Str. 30, 31
evrm Tannustte. I. 3 I.,
verm Tannustte. I. 3 I.,
cerm Tannustte.
Schoul was beil beten du oerm

sannic John nobe

ab fot i bodeleg, Jim mit 2 Etane mit 2 Die bodeleg, Jim mit 2 Jim Simmer mit 2 Netten 3st permiet, an Guradite a undefilmmte Sett de Jiedeskebler

Rheinstr. 68

Aleine Burgftenbe 10, 1, gut mobl. 3immer niti

Misbl. Zimmer, Danl. se.

im haul Blüderitt 27, ca. 70 Amit. groß, fol in verm. Ausfuhlt ett. Hauspermalter Arteser.

Lagerraume

Beldattiselune

Bermielmaen

Chriftophitange 7.

Mainentednifer.

cder Lebennäden geindt. Angebote mit Lebenslauf unter M. 587 an Lagid.-Berl.

umterrigit. Am faufen gesucht. Dit m. An faufen gesucht. Dit m. Aft. u. B. 537 Jacobi-All

Thereigh und Geberfebung indexibil undeberfebung indexibil underfebrig m Ausland gewes jung Kaulmann Angesbote Deutlige gibt Unterricht. Deutlige gibt Unterricht. Deutlige gibt Unterricht. Spanifa und Englisch

Riciditake 18, 9556 3 L. madnutiniloi& Mailie billieft

Tanzen

alland alldod aldug Deldäftl. Empfehlungen bis and d. eleganteste, sowle für Bette, Leib- u. Tlaob-wilsche, Gardinen etc.

Danfer Garbinen.
Beliede, libren nim beiten nub inbit am beiten it. Bigarleere. Arblifft, 11. Barleere. Tel. 4878. emut, ich in allen Hausen teparaturen, sow. Beisen Bolieren v. Ander Britet be-terbeit with mitoemach. Abde n. eint Euslen werden bill angel. Idelen werden bill angel. Idelen Mobel Teppiche, Reider Walde int gleiber Mediche und Schuche Gobrauches gelte gitt. gitt. genentignber gitt. Crmercioler ediremen

Nab - Alidarbett

Maniture Mmalle Tremus. Betenting 6 Bort, rechts. Balteftelle Linfe 3 u. 4. aball donne

Anorthitraße 17 2 Stod. Morthitres S. Feabl. Allenfonengalle ft 1.

Schwalbacher Str 14, am Refibens-Ibeater. Manifurel

Beridiedenes

Soberer Beamier thernimmi lofori Dauer, vertretung in Abresdaden u Umgegend, Geil Oh, u E 532 Jandl-Berlan, Erfahr, Apolheter

Rlavier jn vermieten. licht ab 1. d Peivats mittags eventuell auch Abendelich Officeten mit Prefeangabe u. S. das an Den Landl. Beelen

Rianier

Abel, Höderlitning 32, an mieten gelucht, event ous Beivathand. Oil u. Table an den Table. T Grober weiß t Rinder

Herren

und Damen

"L unnodairffenillaatt

Der Herr

au laufen gelucht. Off. 28, 28, 21 no den Laufen gelucht. Auf den Laufen gelucht, Angeben mit Periongade unter Erse Kauler ihr auf ets dellenes judt bell, firau 38 J., finttl. Ki'ur iduloles aes feled, mit st. Jungen u. Bermög., gebt and nach dem glueland. gebt auf Heirat mit dem Liolintalien Affant nachm vor 4 Ube, bintere Kirchgaffe, wird con der 11. ichms. Dame, ialls Annaderung erm, um ein Lebenszeichen ge-beten, Off, u. 5, 558 an Len Labb. Berlag

auten Kreilen anrehör.
40 Johre, evann, bausl.
mulitatilda mit eig deim,
mulitatilda mit eig deim,
mulitatilda mit eig deim,
mulitatilda Briefwechiel mit
ficherer Boltrion, swicks
Ede. Gelt Juichtilien u.
Rede An den Lasdl-B

Dame

Geb. vermög. Buficerung unter D. Berting. Den Land. Berting.

nitt ein gemütt Deim I. Dane bie Bat. alleinlieb Dame Cober. beit Blein a. Ebar. beriebe Bermog. Bermo

Mell. lebensfroger herr

M 536 an ben Laabl

und Geltelle, Preja bis 300 Dit, au faulen-gel 101 an Schlieblach 147 Mains Flais

Cebr. Rahmafdinen ide eine Eungenteinnie so flouken del Rah u. Offi-flouken del Rah u. Offi-Berlemaden del Beder wil del Offi-mit Dele an Beder mit Porte an Beder mit Dele an Beder mit dele an Beder mit dele an Beder

mit m obne Bermogen, roelde fich ichnell m glute, lich verbeitaten wollen, erbalten Austunft durch erbalten Austunft durch

4-Siter tabellos erbalt.
Au faufen celucit. Unge geels
uber Pauger und Breis
uber Pauger und Breis
floge Begelfuhl
Eigebe, Biegelfuhl

Belden of no beete Beete

2 Raferidicate und us eanet moules des fill off 1W-1911019 100 11 off 1W-1911019 100

Nompl. Beit, Walchlom

Maticrol fouls iol 8669 bar. Mag. u. 2. 6. 6669 on ben Joahl Bl. 110

Rontrollialle

Domen-Tennishblager

lucht gut ethaltene Bette göjde gu tauten, forvig kucken-Cintichtung, Ott u M. M. An Lookl Merlen

ans cibalten mittle Bierten mittel B

Sportanzug

cut erballen, su tauten gel. L. Krang. Rauen. Ihaler Stroße 9 Mib. I Gut erb. Anuna su tauten gel. Off. m. Br., n. By. 577 Toobl. Berigg.

MIL PEIZE TIM

Meider

Die allerböchsten Preise zahlt für

lauft Pababol-Deacrie. Ramillen

Gold. Sildersernlikande Tilliell Borellan, edit griffell Borellan, edit u and Levvide seg suit Beateling zu L. geinal. Biaring inflich.

Brillanten!

nelucht. Offert mitt

Dotten, für mittel

natuni us

Relies a Apielmuble est Relies a Upielmuble est Eil a IL 553 Tagol. Est

au faufen gelucht Angeb mit Breis an Sartenbach

mein eiftligfig Blaiden. mein in Jablung gen, m Meine unter A. 6 an

Aleinauto

Gut ech. Rahmaldine

SHIP TO

atule

Musnahmepreisen abwerben gu befonberen

Telephon 5888. Bitheimiten' e 16. D. Schitten, מבטברבור

1960Hanie

Mehrere erfillafifge

Sandler-Berfanie

ron ca. 40 Pinten. Frant. furter Strake gu verl Alxbauffe 43 1.

s(pnainusuag

Ge, Rolten leere Killen en allen Gelben bill Babr, gut holeure 2012, Babr,

out erballen su vertanil

Wellen-Babemanne.

Dügelolen 1 Bügelolen 1 in verlaufen. Geebardt, 10.

t ichm, fleiner Berd, ant erbalten, drei 2, und ifflam, emaill Gaeberde, imei Gasolen, i fleiner Bugelolen, i Randolen

19 Joh

ein auf erb., iransport.

geillardlampe, Silamm elettriich, wie neu ill gartenbeicht, Solbwalt

Bur Keliantonente

Biftetleilen, Roder, nur beste Robrifate vertauti Schouler, Katllit 28, B

defitifice Enmpen

wie neu billin. Steeser, Srumannitz, 30. Albh P. Glen, Eiten an Biengewan. Biorinel Derinandor, liefublic Bermen au taubden 20: archert. Helbitz Br. Bindel Mertiert. Helbitz Br. Bindel Bermen au taubden 20: archert. Helbitz Br. Bindel Br. Bin

nagamasanik

(Brennabor) au vert. Geiber, Geiber, Buctliblitube &

Rinderwagen

Albert Stannler.

300 Mont.

Edla Bimmer Saute, Banio su verlauf. Mandoline, Gilatte

Moberne Ruche, bitte (Rommobe), nen, illia su verfauten Stift-fraße 12 gratt.

Billige Möbell S All T

uit. Meiderlatent 38.
21. Philideldt. 400 Mi.
21. Philideldt. 400 Mi.
22. Meilitelle m. R. n. R. 22.
23. Meilitelle m. R. n. R. 22.
25. Meilitelle m. R. n. R. 22.
25. Meilitelle m. R. n. R. 22.
25. Meilitelle m. R. 25.
25. Meilitelle m. Garanii
25. Meilitelle m. Garanii
25. Meilitelle m. Meilitelle
25. Meilitelle m. 25.
26. Meilitelle m. 25.
26. Meilitelle m. 25.
26. Meilitelle m. 25.
26. Meilitelle m. 25.
27. Meilitelle m. 25.

To destribitishes 27. burch Pad beldabing, melt unter Breis an perinulen. Neue Fahrrader

1 imaño# ,28 dan Defdaff egal, Caif, Benamulaphuni

Ansua, g. erb. Mitteiser el Roenia, Ribeinlir, da

Leichte Bederrolle Eintemagen 31ebel.

and the Teller, bret grobe

nallog oog

Upani

verfiellbar, nur 350 982. Brachto, ar, Charlel. Prochto, ar, Charlel.

Gnt, Lichtal, Bett mil Patentr, su vert, Stelm

2 Herrenfilmmer nur erft.
2 Herrenfilmmer nur erft.
2 Herrenfilmmer forfere, su portfoulen, die erfregen gegenenenen den Gewerbebaus Kochenmeneld ist au. Eve.
3 Herrenfle 18 3 su ek.
3 Herrenfle 18 3 su ek.

13000110109 7

Clea Wohnstmmer, 10 Teile, 3500 938, su Selenenftrofie is ille

Challelongue, nen. 350 mer.

auf chair, an vert Firels and Trible and Pirels and Pir Cin fical-Manua.

I Sallo-Manua. I Sunal.

Annua a Loudo-Manua.

Ilcole 20. Paril.

Entama ilu cer inail.

Gutaman ilu cer inail.

Sectra dilla 34 octionitali 33 c.

Jenet blance Manua.

Jenet blance Gracimann.

Jenet Manua.

Jenet M

E. S. Salbidube (42). Eifchronf, en Colegel ju General Dembediel 2.3
Gemera Dembediel 2.3
Feur v. Dembediel 2.3
Feur v. Dembediel dembe, der
Feur v. Genfells dembe, der
frieden ille 240 Me, su
rerteufen, Geröße 37. ::9
Gentrenftrebe 15. swellden
fit u. b. Uhr gerren Stiefel

Time D TTD I Baar Bollieten 1 Baar 101 Helle 1 Ba 1141 meete

Aronicimugme-Tabuchen ich neu) billig zu ver-tufen Seerobinfig, 13, ib 3 1. Schubmadier. fautes Gilid) su periguien

Kila Liebhaber

Aleines Ocibild ali idel Pandidali zu perionien Launusilt 77. (Gib. 1 v Ad. Dienst. u. Kreitaan Briefmarten - Eammlung abeitannen Anguleben aberda von 7 ilbr ab Mitlenboch Apleritt 23. Pirlenboch Apleritt 23. Pirlenboch Apleritt 23. (Toanes London) su veri

tolonie sür lenutoli

Adjung; Hu englet! fall Aramp!, And in Mode Aramp! And in Mode and Esthe, sen and Esthe, sen Establisherden Spienkliche 88

Estaber Hot and Establisher Barenine

(Echiedmesser), folt neu, Bong Bur and Establisher Barenine

(Entriber), folt neu, Britage et a. 3 Udr nachme Erdage. et a. 3 Udr nachme Erdage.

Deursche Echarbinden faufen. C. Dunten. Canlante gu vert Pooden all, billin au pore 2001 I Bullet ben de Sind 5/20 Bieter billigk au vore priesen, E Buchmann.

2 Molfshunde

1 Biene, frijchmellend, gifaldeibrabi

Privat-Berfaufe

Meridufe

Den Debne a Geldüdischen Deschäftlich Lands bainfern u. Billen lowie Geldülte anter Art auch Geldülte anter Heb. Bode vermittelt rollen in jed. Bode Weichilt Billen Burgell Beiter Britisch Billen Bi

Un: u. Berfauf

3duisgiunft-nallidommC

im Sibsiertet, mit Bad.
ar. Alertiff, u koltaum,
an vert, Abreiffe au erfr.
im Loabl. Berlag. Be Geichültsbaus, gentral.
Cosichültsbaus, gentral.
alterswegen au vert off.
a. 3. 538 Lagbl. Left.

Sundatinch so

mit Nebengebaude, Kleifen velebitallung, einem giele 10 Ruten geoben Dolten. Gemulegarten ist zu vort kaufen. Bobnung wird am I. Oftober fret Dou-dem J. Dergalfe 26

eund.ngilimojnid

Mart Stoffune filt 100 000 Mart Sevinann eilideriteabe 44 Bib. 2

Aleines Baus Ciollung u Remits Gelöftfäll i L cel 12. 16201 25 2 u

1.3 Enten bu veil. Dot.

(beffer Abltammung) reffed) Scholen atte

3 deutide Ediciechunde verfaulen. Burebort. Raior Burebort. Dei Dei

faufen, Deußer, Aldes-feiner Stroßer, Aldes-deliner Stroßer ist wit lungen Abodeland-guden zu vert Biederd deute mit 11 Rilden zu vert Ardelfraße de Gette, Francen u. Madd. Gette, Francen u. Madd.

binflige belegenheit Die Franch u Mädde Trauerbut, I w Berreit-schnamabut (54) u ver-dielegenfranke billig zu vert. griefenfranke part.

Oilminge Oeigennen.

fand für Schneiderinnen.
Feina Seide in peridied.
Feina Seide in peridied.
Four Absunchen.
Four Absunchen

nobolola 2081900 nid ille 150 M. in vertauten. Carrelle Sandbler verbeiten. Carrelle Sandbler verbeiten. Carrelle Sandbler verbeiten. Carrelle Sandbler verbeiten. Bu verbeiten su verbeiten mod. Rückenschine mod. Rückenschine mod. Rückenschine mod. Rückenschine mod. Rückenschine ehr. 27 ver. oder Kallenichten zu ver eine Unter Mallerichten zu verbeiten. Bu verbeiten mit verbeiten. Bu verbeiten mit verbeiten. Bu verbeiten mit verbeiten der verbeiten mit verbeiten. Bu verbeiten mit v

Selegenheit! wie neu Mantelden und Ladidube für 2-31 Rind. bulammen für 130 mit gu bulammen für 130 mit gu

389 12. Leuer, viet alemal "Authenthilmes 2 tomand Treppe (10 Stuten) su bertauten Caté Detent, but sebattene Zivann, und tivann, Geicktiere 3u rertauten, 91db. Abblere rertauten, 91db. Abblere

Institution 34 nung preiswert gu nuien, Roein - Loide nobilien, Tounusin guier Geichafreigge in Darmitabt, mit freiwerb. Laneerraumen u. 5.3im.

> Alls Untermieter ind per johort möblitze, fichnem fich in den bei mit Ruchs, Olfsetsen mit Ruchs, Olfsetsen mit Hobordera, Lebritauss 2000 in Benting Strunglier Strunglier Strunglier Strungs 2000 in Proposition of the American Strungs 2000 in Strungs 2000 miginitebendes Frantein

190 Feitbelme u Taumus191 Feitbelme u Taumus192 Feitbelme u Taumus193 Feitbelme u Taumus194 Feitbelme u Taumus195 Feitbelme Feitbelme Hensteinen in guiden

296 Feitbelme Differt.

195 Feit

mit Kolt. Dienen mögl.
mit Kolt. Dienen mögl.
Mit Kolt. Dienen mögl.
Mexisten niter
Senelstätige Tame
been den möbl. Jimmer
finde gur möbl. Jimmer
gy Kildelim u Taunus
gy kild förden.
Minde E'ff. mit Berliv u.
Minde E'ff. mit

Doboree Beamter and Bollon, Britan eine Bollon, von Geben it Gollon, mit Bollon, an echiolismmer. Eine Bention follon, and Breis Breisen follon, Breisen find mit Breisen follon, Berting feine grubine gentlich follon bei Berting film eine Berting

Paribhaus mit Garten

Reiche Auswahl in Goethestr.13, Tel. 6336 Ach. F. Haussmann Robert Gölz, Bankrerbreier, Wiesbaden, Rheinstrasse 91, - 7el.

o, 40 000 Mt. auf ff. Ger ichaltebous auf lotytt ob. ivoter von Gelbitscher or iucht. Angebote n. Merica. an ten Lodol. Verlag.

crite Onpothet

Rapitalien-Gefuche

i Planisdanago a

in Biebrich gegen eben.
folde in Wiesbaden au
taulchen gelicht. Bu lor ch.
pon 1-3% uhr in Wiese.
beden. Dennienfrake 25.
dennes 2 eechts.

schone 2-3 m.- wohn.

Poerikatt oder vallender Koum für jauberes rud, Heldatt gelucht. Off, mit Prefs u. U. 238 Tabl-B:

Schreinerwerlitätie gelicht, auch pall Baus du tauten Off u. 3, 551 an

ibr Jabrifaitoneswede bo fort gelucht. Off unter g. 551 no ben Janbl Bi

Mäumlichfeiten

mieten gefucht. 235 en

Rafe Mubeebeimer Str. gu

edulhmaderei

Radoen

metanet für

Grobe fühle, trodene

Rotebro bet Ctodholm (Cdioeben)

Cand. G. Strömbed

Wohn- u. Ge-

Hypotheken-Kapital micht erwagt haben

prolongieren die I. u. 2. Hypothek nicht, bevor sie mein gunstiges Angebot für 1- und Ssielligie

Hausbesitzer!!

nabe Railer Griebtich-Rinn, geden icone b. 3immer-

1. Salm. Mobn. gen in min m. ar. be dod foot im I Clod bent ac for Londing in bedreich acaca e. Jonnige de don Lager a bedreich gen ben Lager de ben Lager de ben Lager de don b

gaben und andere Austünite werden erbeten an F193

ber in Wiesbaben eine Rut gebrauchen will, minicht, in beuticher Gam lie Unterlunft gu finden. Breisan-

Echwedifcher Student

Aboti Caibirg, Biefbaben, Langgaffe 30,

gut mobl. 4—5-3immer-wohnung

3d fuche für fofort ober 1. Buli eine

munblidge Angebote erbeten an

mit Riche (Alleinbenugung).

3 3 3 mmer mit Beb oder möbligerte Billa 1960 mi nörte bille bie 1960 Reindit. Offerten unter Beilden, noc en 200 ge.

Cleg. möbl. Wohn.

Breisang unter O 500

von beit, bernfetat Dome gelucht. Möglichit Rabe Kochbrunnen Offert, mit Breisang unter

Clea. mobil. Zimmer

von boberem Commten s 1 Junt 2 gut mobilerte Bimmer, am flebiten mit poller oder teilmeiler

Breisennonbe u. M.

Chon gelegene 4.3immer.Mobnung mit Balton,

Tehonie neue Billo Immobiliten-Berfüufe nsilidommi

beite Lage, preiswert zu perfaulen Olfetten unt. latolfonda — bind int großem Gorten und Einel Medeck zu verlige 11. gege gegel Berlegen

ale Sapoibel vom Gelbite geber, Dit u. 186 m. Die n. 252 geber, Dan in ben in 788 g.

Rapitalien-Ungebote

10911900199

alplung

Tanicke joun. 2-3-Wobn. Ednerndoribit. geg. 3. Von Guon. Genon. Guon. Guon. Guon. 18. E. Guon. 18. E.

nachinntasa ng